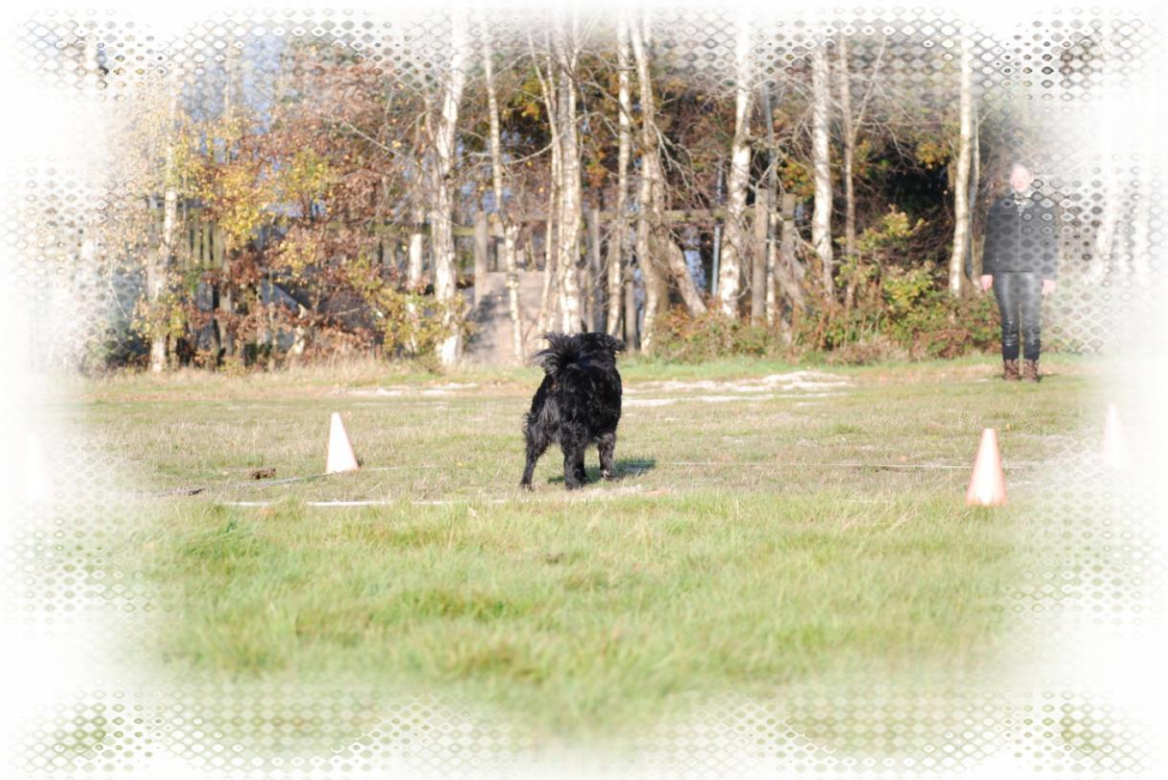


Aufbauseminar für Clicker – Erfahrene

„Wunsch – Punsch“

(Info für Veranstalter)



Es handelt sich hierbei um eine zweitägige theoretische sowie praktische Veranstaltung.

Dabei können Übungen aus den Hundesportarten Gegenstandsarbeit (Fährten, Stöbern, ZOS, etc), Unterordnung, Schutzdienst, Obedience, Dogdance & Trickdogging gewählt und mögliche Lösungswege aus „Ausbildungssackgassen“ mit Hilfe des Clickertrainings erarbeitet werden.

Beispiele für mögliche Übungen:

- Verweisen von Gegenständen bei der Fährtenarbeit
- Verbesserung der Konzentration und der Ausstrahlung bei der Fussarbeit
- Übungen für das hundische Körpergefühl, Hinterhandübungen, etc
- Positionen (“Sitz, Platz, Steh”)
- Wendungen
- Clickerapport
- Voraus
- Etc.

Voraussetzungen für die Teilnahme an diesem Seminar:

Für die Hundeführer:

Entweder haben sie bereits **Teil 1 „Basisseminar für Clicker-Einsteiger – Denken statt lenken“** bei Anita Kijek besucht oder verfügen über ausreichend Vorkenntnisse in den theoretischen Grundlagen der Lerngesetze und können sicher mit den folgenden Begriffen umgehen:

- Klassische Konditionierung
- Operante / instrumentelle Konditionierung
- Motivation
- Belohnung
- Verstärker / Verstärkung (positiv / negativ / primär / sekundär / tertiär)
- Strafe / Bestrafung (positiv / negativ)
- Meideverhalten
- Generalisierung
- Ungehorsam
- Target / Targettraining
- Ansatzverhalten
- Shaping
- Chaining
- Cross-Over-Hund
- On / Off – Signal
- Hands – Off
- No – Click – Time
- Zeitfenster
- Abbruchsignal
- Löschungstrotz

Für die Hunde:

Die Hunde müssen nach dem „On – Signal“ selbständig aktiv werden & lange, ausdauernd und überall free shapen können!

Erfüllen Hundeführer oder der Hund die o.g. Voraussetzungen nicht, so muss sich das Team unbedingt bei einem Basisseminar anmelden!

Teilnehmeranzahl:

mind. 4 / max. 8 Teilnehmer mit Hund (gutes, individuelles Arbeiten möglich)

max. 15 Zuhörer ohne Hund

Ablauf:

Samstag:

Ca. 8 Zeitstunden praktischer Arbeit mit den Hunden (einer zur gleichen Zeit) ,

davon ca. 1,5 Stunden Vorstellung, Auffrischung der wichtigsten theoretischen Grundlagen, Besprechung der Trainingswünsche, etc.

davon ebenfalls 1 Stunde Mittagspause.

Sonntag:

Ca. 7 Zeitsunden inkl. 1 Stunde Mittagspause: Fortführung der praktischen Arbeit vom Vortag.

Danach:

- Schlußbesprechung
- Einträge ins Gästebuch
- Abreise

Die Referentin benötigt vom Veranstalter zur Durchführung des Seminars:

1. einen Seminarraum mit 2 Tischen und ausreichend Stühle
2. Strom für Beamer und Notebook
3. eine Rasentrainingsfläche von mind. 50 x 50 Metern (idealerweise eingezäunt)
4. eine alternative, überdachte Fläche bei starkem Regen
5. bei Anreise mit eigenem Kfz → einen Parkplatz in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes

Preise für externe Veranstalter (Vereine, Hundeschulen, Gruppen):

AUF ANFRAGE, da sehr stark von Anreiseweg und Aufwand abhängig!

Sonstiges:

In diesem Seminar wird der Einsatz von Stachelhalsbändern, Teleimpulsgeräten, Schlingen, oder sonstigen Starkzwanghalungen und Methoden nicht geduldet.

Bei Missachtung wird der Teilnehmer vom Seminar ausgeschlossen. Eine Rückerstattung der Kosten erfolgt dabei nicht.

Die generelle Seminarsaison beginnt im Monat April und endet im Oktober.

Das Seminar wird in der Regel bis zu einem Umkreis von 500 km um die PLZ 24326 angeboten. Weitere Entfernungen sind nach gesonderter Absprache jedoch möglich.

Buchungsanfrage für Veranstalter:

→ über admin@schutzhund-clickertraining.de